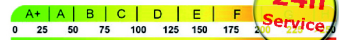


Bedarfsausweis für Wohngebäude

Eingabehilfe für die Vor-Ort Datenaufnahme

Energieausweise

online bestellen!



www.energieausweis-to-go.de

Rechnungsadresse

Name:	<input type="text"/>
Zusatz:	<input type="text"/>
Straße & Nr:	<input type="text"/>
PLZ & Ort:	<input type="text"/>
Telefon:	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>
2. E-Mail:	<input type="text"/>

Gebäudeadresse

Straße & Nr:	<input type="text"/>
PLZ & Ort:	<input type="text"/>
Bundesland:	<input type="text"/>

KfW-Haus KfW-Effizienzhaus mit Wärmeschutznachweis/ Berechnung

Daten für Gesamtgebäude: Wohnt. gemischt gen. Gebäude:
Hauptgebäude: Anbau:

Baujahr Gebäude: & Bj. Anlagentechnik/ Heizung:
Wärmetauscher bei Fernwärme

Art des Gebäudes a. EFH: ZFH: MFH:
b. freistehend: RMH: REH:

Anzahl der Wohneinheiten:	<input type="text"/>
Anzahl der Vollgeschosse:	<input type="text"/>
Raumhöhe Vollgeschoss:	<input type="text"/>
Raumhöhe Dachgeschoss:	<input type="text"/>
Raumhöhe Keller:	<input type="text"/>
Beheizte Wohnfläche:	<input type="text"/>

Keller Kein Keller: Beheizt: Teilbeheizt: %:
Unbeheizt: Als Wohnfläche genutzt: m²:

Beheizungsart des Kellers

Unbeheizt:
Heizkörper:
Fußbodenheizung:
Abwärme der Heizung:
Einzelofen:

Heiztechnik Teil I (detaillierte Angaben in Teil II)

Alte Standardtechnik (nicht Außentemperatur geführt):
Niedertemperaturtechnik:
Brennwerttechnik:
Elektroheizung:
Wärmepumpe:
Kraftwärmekopplung (BHKW)
Fernwärme:
Einzelofen/ Öfen:

Solaranlagen

Thermische Brauchwassersolaranlage:
Thermische Solaranlage mit Heizungsunterstützung:
Photovoltaikanlage/ PV-Anlage:

Thermostatventile

Konventionelle Thermostatventile:
Manuelle Einstellung ohne eingebautes Thermostat:
Rücklauftemperaturbegrenzer:
Elektronische Regelung:
Unbekannt:

Gebäudelüftung

Fensterlüftung:
Zu-/ Abluftanlage:
Kontrollierte Lüftungsanlage ohne WRG:
Kontr. Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung:

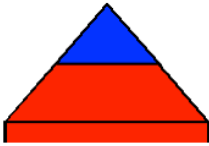
Gebäudekühlung

Das Gebäude wird nicht gekühlt:
Passive Kühlung (Z.B. Fußbodenheizung):
Gelieferte Kälte (Z.B. Fernkälteleitung):
Kühlung aus Strom (Z.B. Split-Wärmepumpe):
Kühlung aus Wärme (Absorptionskälteanlage):
Anzahl der inspektionspflichtigen Klimaanlage:

Nächstes Fälligkeitsdatum der Inspektion:

--

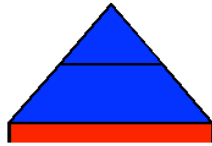
Beheizung Dachgeschoss



Spitzboden unbeheizt
Dachgeschoss beheizt

Auswahl :

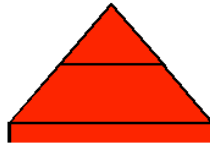
Anteil: %



Spitzboden unbeheizt
Dachgeschoss unbeheizt

Auswahl :

Anteil: %



Spitzboden beheizt
Dachgeschoss beheizt

Auswahl :

Anteil: %



Flachdach

Auswahl :

Anteil: %

Bitte geben Sie uns hier zusätzliche Informationen zum Heizsystem. (Mehrfachnennungen sind möglich):

Bitte achten Sie darauf, alle Heizsysteme anzugeben, auch wenn ein vorhandener Kamin, Ofen oder eine elektr. Fußbodenheizung selten oder nie genutzt wird.

Heiztechnik Teil II

Energieträger

Warmwasserversorgung

Verteilung/ Speicherung

- Zentralheizung
- Etagenheizungen
- Einzelöfen in den Zimmern
- Kamin (offen/ ohne Glasscheibe)
- Zusatzöfen (z.B. im Wohnzimmer)
- Nachtspeicherheizung
- Elektroheizung ohne Speicher
- Elektroheizung Wand/ Bodenflächen
- Infrarotheizung
- Blockheizkraftwerk (BHKW)
- Wärmepumpe (Luft-Wasser/ monoenergetisch)
- Wärmepumpe (Luft-Wasser+Gas/Öl Kessel/ bivalent)
- Wärmepumpe (Sole-Wasser/ monovalent)
- Fernwärmeversorgung

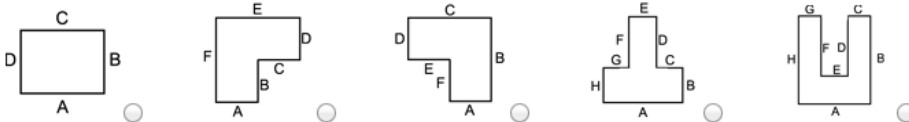
- Erdgas
- Heizöl
- Brennholz
- Steinkohle, Koks
- Braunkohle
- Holzpellets
- Fernwärme/Wasser (fossil)
- FW-Kraft-Wärme-Kopplung/Wasser (fossil)
- Fernwärme/Wasser (regenerativ)*
- FW-KWK/Wasser (regenerativ)*
- Strom
- Sonnenenergie - therm. Strahlung
- Flüssiggas
- Biogas*

- Zentral über Heizung
- Dezentral, Strom
- Dezentral, Gas
- Wärmepumpe
- Zentral Gas (separat von der Heizung)

- Heizungsrohre gedämmt
- Warmwasserrohre gedämmt
- Zirkulationsleitung (Warmwasser)
- Außentemperaturregelung
- Raumtemperaturregler
- Pufferspeicher
- Warmwasserspeicher
- Hocheffiziente Umwälzpumpe
- Heizkörpernischen vorhanden
- Heizkessel im beheizten Bereich
- Fußbodenheizung

* Bei regenerativer Energieversorgung teilen Sie uns bitte den Primärenergiefaktor mit, mit dem die Wärme erzeugt wird. (z.B. bei Biogas, Fernwärme aus Heizwerk regenerativ oder Fernwärme aus Kraft-Wärmekopplung regenerativ)
Den Primärenergiefaktor finden Sie im Liefervertrag oder in der Jahresabrechnung des Energieversorgers.

Geometrie:



Maße:

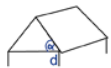
A: m B: m C: m D: m E: m F: m G: m H: m

Folgende Gebäudewand ist an einem weiteren beheizten Gebäude direkt angebaut.

1. Wand:

2. Wand:

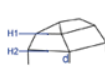
Angaben zur Dachkonstruktion:



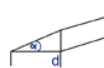
Satteldach:



Walmdach:



Krüppelwalmdach:



Pultdach:



Flachdach:

Zusatzinformationen zum Dach:

Dachneigung: Grad

Bitte geben Sie hier die Dachneigung ein. Typische Werte bei Schrägdächern sind 30-60°

Drempelhöhe: m*

(Falls vorhanden, bitte hier die Höhe (Außenmaß) eines Drempels angeben. (Kniestock)

Gaibenlänge: m

Falls vorhanden, bitte die Gesamtlänge aller Dachgauben angeben.

Angaben zu Wärmedämmmaßnahmen, die nach Erst-Fertigstellung des Gebäudes, also NACHTRÄGLICH durchgeführt wurden:

Geben Sie bitte nur die reine Stärke der Dämmung in cm an, die nach Erst-Fertigstellung der Immobilie nachträglich aufgebracht wurde.

(Für Gebäude, die erst wenige Jahre alt sind und nicht nachträglich wärmegeklämt wurden, geben Sie hier somit keine Dämmwerte an).

Holz, Luft, Gipskarton (Rigips, Fermacell), Porenbeton, Ziegel, Beton, Vorhangfassaden, Bimssteine, Mauerwerk, Klinker, sind **keine** Dämmstoffe!

Sofern spezielle Materialien, wie Bimssteine, Porenbetonsteine, Wärmedämmziegel oder Vakuumisulationspaneele zum Einsatz gekommen sind, geben Sie dieses bitte im Hinweisfeld an.

Dämmmaterial nachträglich verbaut

- Außenwand cm reine Dämmung nachträglich verbaut
- Kelleraußenwand, bei einem (teil)beheizten Keller cm reine Dämmung nachträglich verbaut
- Dach (Dachschrägen bzw. Flachdach) cm reine Dämmung nachträglich verbaut
- Oberste Geschossdecke zum unbeheizten Spitzboden oder unbeheizten Dachgeschoss cm reine Dämmung nachträglich verbaut
- Erdgeschoss-Decke zum unbeheizten Keller cm reine Dämmung nachträglich verbaut
- Kellerfußboden bzw. Bodenplatte cm reine Dämmung nachträglich verbaut

Falls die Gebäudeaußenwände unterschiedlich stark gedämmt sind, bitte hier die unterschiedlichen Dämmstärken entsprechend der Gebäudeseiten eintragen:

A: cm B: cm C: cm D: cm E: cm F: cm G: cm H: 0 cm

Art der Fenster

- Einfachverglasung:
- Kastenfenster:
- Isolierverglasung (Doppelglas):
- Wärmeschutzverglasung:
- Wärmeschutzdreifachverglasung:
- Glasbausteine:
- Außentür/ Außentüren

% Einbaujahr

%	Einbaujahr

Wintergarten/ Glasvorbau

- nicht vorhanden:
- Wintergarten beheizt:
- Wintergarten unbeheizt:
- Überdachung teilweise offen:
- Glasvorbau unbeheizt:

Außenlängen des beheizten Wintergartens: m m

Diese Eingabehilfe, geeignetes Bildmaterial und Nachweise für nachträglich durchgeführte energetische Maßnahmen senden Sie bitte an Ihre Immobilienexperten. Bildmaterial und Nachweise werden für die Erstellung des Ausweises benötigt, da der Aussteller des Ausweises das Gebäude nicht selbst besichtigt hat.

Bestätigung der Angaben: _____